



17. Januar 2013
6/13

P r e s s e d i e n s t

„Hamburger Originale“ beim Universitätskonzert

Es wird eine musikalische Rückkehr: Chor und Orchester der Universität Hamburg werden am 27. Januar 2013 Felix Mendelssohn Bartholdy und Gustav Mahler an ihre alten Wirkungsstätten zurückbringen. Die Komponisten lebten oder arbeiteten in Hamburg, beim diesjährigen Universitätskonzert werden ihre Werke im Mittelpunkt stehen.

Universitätskonzert
am Sonntag, dem 27. Januar 2013, um 20.00 Uhr,
in der Laeiszhalle, Großer Saal,
Johannes-Brahms-Platz, 20355 Hamburg.

Tickets sind erhältlich unter www.adticket.de, der Hotline 01805-040300
(42 Cent/ Min.), bei allen bekannten Vorverkaufsstellen und an der Abendkasse.

Aufgeführt werden jeweils Stücke, die alttestamentarische Themen aufgreifen. Neben dem 114. Psalm von Mendelssohn werden die vier Solisten – die neben ihren zahlreichen Engagements alle Gesangsprofessorinnen und -professoren der Hochschule für Musik und Theater Hamburg sind oder waren – zusammen mit dem Chor und dem Orchester der Universität „Waldmärchen“ und „Das klagende Lied“ von Mahler auf die Bühne bringen. Diese Stücke erzählen von zwei Brüdern, die ausziehen, der jungen Königin eine rote Blume zu bringen, um ihre Hand zu gewinnen. Als der jüngere Bruder die Blume findet, tötet der ältere ihn aus Neid. Diese Wahrheit erfährt die Königin durch einen Spielmann, wodurch ihre Hochzeit mit dem älteren Bruder scheitert.

Die Solopartien des Abends werden übernommen von Turid Karlsen (Sopran), Yvi Jänicke (Alt), Mark Tucker (Tenor) und Geert Smits (Bariton). Das Symphonische Blasorchester Norderstedt unter Leitung von Roland Speidel unterstützt Chor und Orchester der Universität Hamburg als Fernorchester. Die Gesamtleitung liegt bei René Gulikers.

Zum ersten Mal wird vor dem Konzert eine Einführung von Prof. Dr. Friedrich Geiger vom Musikwissenschaftlichen Institut der Universität Hamburg zu den aufgeführten Werken angeboten. Reservierungen und Karten für die Veranstaltung um 19.15 Uhr gibt es unter akamusik@uni-hamburg.de.

Mehr Informationen unter: www.uni-hamburg.de/akamusik

Für Rückfragen:

Sue Ryall
Akademische Musikpflege der Universität Hamburg
Tel.: 040-428 38-57 73
Mobil: 01 72-438 88 58
E-Mail: sue.ryall@uni-hamburg.de